

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 54 (1981)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Hiss Jürg, Reinacherstrasse 62, 4053 Basel

☎ Privat 061 50 59 57 Geschäft 061 42 83 54

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Spinnler G., Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

☎ Privat 061 91 61 61 Geschäft 061 22 51 80



Sektion Aargau

Präsident

Four Fasler Rudolf, General Guisan-Strasse 60

5000 Aarau ☎ P 064 22 64 28 G 064 22 30 95

Techn. Leiter

Hptm Waldmeyer Peter, Neuberg 337

5016 Obererlinsbach

☎ P 064 34 30 32 G 064 22 39 33
oder 064 22 39 36

Adressänderungen an:

Four Maier Franz, Brühlstr. 513, 5016 Obererlinsbach

Stamm Aarau

Café Bank (Schützentisch), am zweiten Freitag jeden Monats, ab 19.00 Uhr

Stamm Brugg

Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen

Restaurant Frösch, am ersten Freitag jeden Monats

● Nächste Veranstaltung:

Samstag, 27. Juni: Sport – Spiel – Spannung
(fröhlicher Familienwettkampf, in Frick)

Gebirgsübung mit taktisch / technischer Einlage vom 2./3. Mai. In Oberdorf, am Südfuss des Weissensteins, trafen sich am frühen Nachmittag 16 Teilnehmer zur diesjährigen Gebirgsübung. Petrus war unserem Anlass allerdings nicht gut gesinnt. Schon zu Beginn der Wanderung setzte Regen ein. Kurz nach dem Abmarsch folgte ein steiler Aufstieg via Chlus zur Gitziflue, wobei innert einer Stunde rund 600 m Höhenunterschied überwunden wurde. Nach knapp zwei Stunden erreichten wir die Bergwirtschaft Althüsli (1325 m). Hier erwartete uns Major Steiner, Kdt Füs Bat 23. Nachdem der erste Durst gelöscht war, stellte uns Major Steiner seine ta / te Übung vor, bei der es verschiedene versorgungstechnische Aufgaben zu lösen gab. Am Beispiel der Füs Kp I / 23 galt es, eine zweckmässige Versorgungsautonomie aufzubauen, die Versorgungsgewichte der Verpflegung über eine bestimmte Zeitdauer auszurechnen, den Bedarf an Transportmitteln und Zeit zu bestimmen sowie das Einlagerungsgewicht der Verpflegungsgüter für die Kp zu berechnen. Nach dieser interessanten Übung verschoben wir uns, eingedeckt mit allerlei Flüssigkeiten, in die ca.

400 m entfernte Hütte des Skiclub Althüsli. Mit grossem Einsatz der zwei versierten Kochspezialisten, Hptm Peter Waldmeyer und Four Willi Woodtli, wurde ein feines Nachtessen zubereitet: Plätzli, Risotto, Erbsen mit Rüeblli. Gewisse Ähnlichkeiten mit dem letztjährigen Menu waren dabei rein zufällig. Zum Essen fehlte auch ein feiner Tropfen Roter nicht. Unser Senior, Gusti Müller, war stets besorgt, dass kein Glas leer blieb. Nach dem Essen wurde gejasst und diskutiert. Erst gegen 1 Uhr in der Frühe legten sich auch die Letzten zur Ruhe. Am Morgen war die Umgebung der heimeligen Hütte weiss und in Nebel gehüllt. Über Nacht fiel rund 10 cm Neuschnee.

Nach dem selbstzubereiteten Frühstück setzten wir gegen 9 Uhr unsere Wanderung fort. Der Weg führte uns vorbei am Stallberg hinunter und wieder hinauf durch einen frischverschneiten Wald zum oberen Grenchenberg, dem höchsten Punkt unserer Wanderung. Bedingt durch den Nebel war von der herrlichen Aussicht leider wenig zu sehen. Von hier aus führte eine gutausgebaute Strasse über Längschwang nach La Bluai / Tiefenmatt. Nach dem langersehnten Kaffeehalt in der gleichnamigen Beiz ging es gestärkt weiter über Pré Richard nach dem unteren Büenberg. Hier bestiegen wir den abgestellten VW-Bus des uns begleitenden Ehepaares Neff, der uns nach Péry transportierte. Nach einem vorzüglichen Mittagessen im Restaurant La Truit führte uns Herr Neff wieder nach Oberdorf, dem Ausgangspunkt unserer Wanderung, zurück.

Mutationen

Eintritt: Four Hediger Heinz, Rapperswil

Übertritt von der Sektion Bern: Four Müller Oskar, Bremgarten

Wir heissen die beiden Mitglieder herzlich willkommen.

Kameraden . . .

berücksichtigt bei Einkäufen unsere Inserenten

Sektion beider Basel

Präsident

Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Spalentorweg 62,
4051 Basel ☎ P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Stalder Peter, Bottmingerstr. 117, 4102 Binningen
☎ P 061 47 83 21 G 061 23 22 90

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchenge-
gasse 10, 4051 Basel

☎ P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stamm

Jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag / Sonntag, 12./13. September. Gebirgs-
übung mit den Kameraden der Sektion Zen-
tralschweiz. Bitte haltet Euch dieses Wochen-
ende frei. Die Vorbereitungen für diesen An-
lass sind im vollen Gange und er wird sicher,
wie jedesmal in der Zentralschweiz, ein gros-
ser Erfolg. Details sind noch keine bekannt.
Wir werden aber in der nächsten Nummer
weitere Informationen bringen.

Mutationen

Übertritt von der Sektion Bern: Four Weber
Edwin, Ittigen.

Wir heissen das neue Mitglied herzlich will-
kommen.

Austritte: die Fouriere Horstmann Werner,
Münchenstein und Scherrer Thomas, Allsch-
wil

Pistolenclub

Schützenmeister

Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
☎ P 061 43 06 23 G 061 23 03 33

Am MUBA-Schiessen liessen sich elf Kame-
raden in die Teilnehmerliste eintragen. Drei
davon durften die Kranzauszeichnung ent-
gegennehmen: Josef Bugmann 92, Werner
Flükiger 91 und Veteran Fritz Keller mit
85 Punkten. Max Gloor 86 und Fred Weber
84 verpassten ihre Limiten jeweils um ein
ärgerliches Pünktlein.

Bundesprogramm. Aus mysteriösen Gründen
warten (allzu-)viele Kameraden mit der Ab-
solvierung dieses durch Null-Tarif-Munition
begünstigten Programmes bis zum letzten Mo-
ment (Ende August). Da eine sorgfältige Be-
treuung auch der Gelegenheitsschützen in
unserem Konzept liegt und jetzt noch besser
möglich ist, bittet die Schiesskommission um
Wahrnehmung der nächsten sich bietenden
Gelegenheit.

● Nächste Veranstaltung:

Donnerstag, 25. Juni, 18 – 19.30 Uhr, frei-
willige Übung und Bundesprogramm, All-
schwilerweiher 25 m

Samstag / Sonntag, 18. / 19. Juli, Dornacher
Schiessen

Samstag, 22. August, vormittags St. Jakobs-
Schiessen

Samstag, 22. August, 14 – 17 Uhr, freiwillige
Übung und Bundesprogramm, Allschwiler-
weiher 25 m

Sektion Bern

Präsident

Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern
☎ P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Techn. Leiter

Hptm Kobel Franz, Solothurnstr. 54 A, 3322 Urtenen
☎ P 031 85 29 41 G 031 67 43 09

Adressänderungen an:

Rf Kammerer Verena, im Baumgarte, 3752 Wimmis
☎ 033 57 17 66

Stamm

Restaurant Burgernziel, Bern, jeden Donnerstag ab
18 Uhr.

Pistolensektion

Präsident

Four Aeschlimann Urs, Wankdorffeldstr. 83, 3014 Bern
☎ P 031 42 58 88 G 031 61 23 72

● Nächste Schiessanlässe:

Samstag / Sonntag, 20./21. Juni, Pistolenfeld-
schiessen Riedbach

Samstag, 27. Juni, 9 Uhr, 1. Hauptrunde SPGM
in Riedbach

Samstag, 27. Juni, Einzelwettschiessen in Ried-
bach

26. Juni bis 5. Juli, Emmentalisches Landes-
schiessen (Verbandswettkampf SRPV) in
Langnau im Emmental

Das Pistolenfeldschiessen findet wiederum im
uns vertrauten Stand Riedbach statt. Die
Scheibenanlage wurde erneuert, die Scheiben
gleiten schneller, dadurch ist ein speditiverer
Schiessbetrieb gewährleistet. Grund genug,
zahlreich anzutreten.

Bundesprogramm. 21 Kameraden haben bisher
das Bundesprogramm geschossen. Nach der
Sommerpause besteht dazu noch Gelegenheit.
Merkt Euch die Daten (13. August ab 17 Uhr,
29. August ab 9 Uhr) schon jetzt. Die Muni-
tion ist kostenlos für den Schützen.

Die Ferienzeit steht bevor. Der Vorstand
wünscht sonnige und erholsame Ferien.

Sektion Graubünden

Präsident
Four Bieri H., via Calundis 19A, 7013 Domat/Ems
1. Techn. Leiter ⌀ P 081 36 31 80 G 081 22 26 95
Major Clement Christian, Belmontstr. 3, 7000 Chur
⌀ P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Stamm St. Moritz

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hotel
Albana, Albanella, St. Moritz

Sektion Ostschweiz

Präsident
Four Angehrn Ruedi, Gemeindehaus, 9606 Bütschwil
Techn. Leiter ⌀ P 073 33 22 11 G 073 33 28 33
Obst Hunziker Richard, Achslenstr. 11, 9016 St. Gallen
⌀ P 071 25 71 04 G 071 21 53 67

Adressänderungen an:
Four Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais

Voranzeige: Samstag/Sonntag, 12./13. September, findet unsere Gebirgsübung im Raum Schächental-Chinzig statt. Bitte reservieren Sie dieses Datum. Die detaillierte Ausschreibung erfolgt im Juli-Fourier.

Mutationen

Folgende Kameraden heissen wir in unserer Sektion herzlich willkommen: Adj Uof Adank Hanspeter, Jona – Four Beusch René, Buchs – Four Bolliger Bernhard, Kronbühl

Wir bitten Euch, geschätzte Neumitglieder, an den Anlässen der Sektion und der Ortsgruppen aktiv einzusetzen und wünschen Euch in unserem Gradverband viel Erfolg sowohl in fachtechnischer Aus- und Weiterbildung, als auch auf kameradschaftlicher Basis.

VR

Senden Sie uns **Ihr VR** – wir versehen es mit dem idealen Ringbuch und Register zum Preise von Fr. 17.–

... wird am gleichen Tag spediert

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau

Telephon 041 84 11 06

Nachträge zum Schneiden und Lochen einsenden

Ortsgruppe Rorschach und Umgebung

Obmann Schlegel Max, Weidstr. 1344, 9410 Heiden

Abschied von Kamerad

† Alois Faessler, 1891, Goldach



Am 9. April verstarb in Goldach, im 90. Altersjahr, unser verdientes Ehrenmitglied, Fourier Alois Faessler. Er gehörte zu den Pionieren im Vorstand, die Anno 1921 die Sektion Ostschweiz des Schweizerischen Fourierverbandes gründeten. Es war in einer Zeit, in welcher wenig Interesse für die ausserdienstliche Tätigkeit vorhanden war, im Rückblick auf die lange Aktivdienstzeit 1914–1918. Von 170 zum Beitritt eingeladenen Fouriere erschienen nur 19 zur Gründungsversammlung. Der Weitblick der Gründer, die grossen Mühen und die erforderliche Geduld wurden belohnt. Die Sektion Ostschweiz mit ihren regionalen Ortsgruppen hat sich in den folgenden Jahrzehnten zu einem starken, aktiven Verband entwickelt. Kamerad Alois Faessler hat bis ins hohe Alter, bei seiner erstaunlich geistigen Frische, das Interesse für den hellgrünen Dienst bekundet. Er konnte uns immer wieder aus seiner grossen Erfahrung aus den Aktivdiensten 1914–1918 und 1939–1945 viel Wissenswertes vermitteln.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

Wir danken Dir, lieber Kamerad Alois, für Deine Aufrichtigkeit und Treue und für die schönen Stunden der Kameradschaft. Im Geiste bleibst Du weiterhin unter uns.

Die Kameraden der Sektion Ostschweiz und der Ortsgruppe Rorschach und Umgebung

Wettbewerbsaufgaben Juni

1. Wer trägt die Kosten für die Nachsendung der Ausrüstungsgegenstände eines im Urlaub entlassenen Wehrmannes?
 - a) der Wehrmann
 - b) die Dienstkasse
 - c) die Truppenkasse
2. Zu welchen Käsesorten gehört der Tilsiter?
 - a) Weichkäse
 - b) Halbhartkäse
 - c) Hartkäse
3. Von wem wird die Tagesportion festgesetzt?
 - a) vom Oberkriegskommissariat
 - b) vom Bundesrat
 - c) vom Eidg. Militärdepartement
4. Wie lange nach Entlassung darf die Uniform getragen werden?
 - a) bis zum Erreichen des Wohnortes auf dem kürzesten Weg
 - b) bis 24.00 Uhr des Entlassungstages
 - c) längstens 10 Stunden nach Entlassung
5. Was bedeutet Atom-Alarm?
 - a) radioaktiver Ausfall ist festgestellt
 - b) mit unmittelbar bevorstehenden Atom-einsätzen ist zu rechnen
 - c) Sie bemerken eine grelle, blendende Lichterscheinung
6. Aus einem dienstlichen Grund hat ein Sdt der Heerespolizei je ein Mittag- und Nachtessen auswärts einnehmen müssen. Er bringt Ihnen eine Rechnung von Fr. 28.— für die eingenommenen Mahlzeiten. Wieviel können Sie ihm vergüten?
 - a) Fr. 4.—
 - b) Fr. 13.20
 - c) Fr. 16.—
7. Wie oft muss die Truppe im Instruktionssdienst in der Regel mit Post versorgt werden?
 - a) 2 mal täglich
 - b) 1 mal täglich
 - c) alle 2 Tage
8. Kann Milchkaffee mit Frischmilch in Kochkesseln zubereitet und zum Aufbewahren über Nacht in den Kochkisten abgefüllt werden?
 - a) ja
 - b) nein
 - c) nur im Winter
9. Sie befinden sich im WK. Wie oft haben Sie einen Kassasturz durchzuführen?
 - a) wöchentlich einmal
 - b) gelegentlich
 - c) täglich
10. Wo entspringt der Vorderrhein?
 - a) am Oberalp
 - b) am Rheinwaldhorn
 - c) am Albula

Einsendeschluss

Senden Sie bitte Ihre Lösung auf einer Postkarte bis spätestens 10. Juli an folgende Adresse: Schweizerischer Fourierverband, Sektion Ostschweiz, 8355 Aadorf. Vergessen Sie bitte nicht, Ihren Namen und die vollständige Adresse anzugeben. Bei den Lösungen genügt die Angabe der Nummer und des richtigen Buchstabens der Frage, z. B.: 1. a, usw.

Auflösung und Preise

Die Auflösung der Fragen wird in der Augustnummer «Der Fourier» erscheinen. Es sind folgende Preise zu gewinnen:

1. Preis: 1 Luxus-Kugelschreiber mit Gravur,
2. Preis: 1 Briefständer,
3. Preis: 1 Buch «Geschichte der 7. Division».

Auflösung der Wettbewerbsaufgaben vom April

1. c 2. a 3. c 4. c 5. b 6. b 7. b 8. b 9. a 10. b

Gewinner des April-Wettbewerbes

Aus den Einsendungen mit 10 richtigen Antworten wurden folgende drei Gewinner ausgelost:

1. Preis (3 Falschen «Steiner-Beerli»):
Four Urs Lufi, Buchs
2. Preis (1 Büro-Butler):
Four Werner Häusermann, Frauenfeld
3. Preis (1 Münzherz):
Four Peter Fürer, Eggersriet

70,9% «Der Fourier»-Leser sind in der Geschäftsleitung,
Prokuristen oder Handlungsbevollmächtigte.



Si entrava poi nella bellissima regione del Gambarogno, dove ad Orgnana, davanti ad un allegro e scoppiettante camino, si mettevano alla prova le conoscenze amministrative di ognuno. Da qui si scendeva fino a Gerra Gambarogno (qualcuno ha pensato bene di prenderla larga e raggiungere prima Gerra Piano) per cercare l'Angelo macellaio, che metteva tutti in difficoltà con la conoscenza delle carni e consegnava a tutti la cartolina raffigurante il magnifico luogo turistico della Campagnola di S. Nazzaro, dov'era situato il penultimo punto. Qui la Luli poneva domande di cultura generale e istradava le pattuglie verso i Monti di Fosano per sottoporsi ai «ferri del chirurgo», con quesiti inerenti il servizio sanitario.

Al rientro al ristorante di Quartino tutti si dimostravano estremamente soddisfatti del percorso e del magnifico paesaggio, anche se la pioggia aveva proibito di ammirare dall'alto lo sfondo pittoresco del Verbano contornato dai suoi monti a mo' di corona.

Durante il pranzo il presidente ha ringraziato tutti i presenti per la partecipazione. In modo particolare il presidente della C/T centrale dell'ASF, fur Georg Spinnler per l'attaccamento alla nostra sezione, e le camerate del SCF, che con la loro presenza hanno contribuito alla riuscita del rally.

Ha proceduto poi alla lettura della classifica, che ha visto quale vincitore con un totale di 120 punti su 153 la pattuglia del I ten Boggia e consorte, seguito dalla pattuglia dei cap Ruffa e Ghezzi, quindi quella del ten Mondin e SCF Schmid.

Il cap Ruffa dava lettura delle risposte esatte dei diversi questionari, e permetteva così a tutti di riconoscere gli errori fatti.

Si può senz'altro affermare che la giornata è stata improntata alla migliore camerateria e non è certo mancato il divertimento abbinato a tanta allegria. Osiamo sperare che alla prossima manifestazione altri camerati vogliano partecipare per dimostrare fattivamente il loro attaccamento alla nostra associazione.

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army 78», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff, tarnfarbe oder schwarz **15.50**

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützel mattstrasse 10, 6006 Luzern

Techn. Leiter

Obst Qm Steger Hanspeter, Bahnhofstr. 5, Postfach 69

6210 Sursee

☎ P 041 31 56 18 G 041 55 21 22
☎ P 031 45 09 58 G 031 61 52 59
oder 045 21 47 91

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Lindenbergstrasse 12

6331 Hünenberg

Stamm Luzern

Dienstag, 7. Juli, 20.15 Uhr, Hotel Rothaus, Klosterstrasse 4, Luzern

Stamm Zug

Dienstag, 21. Juli, 20.15 Uhr, Hotel Guggital, Zugerbergstrasse, Zug

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 20. Juni, 9 – 12 und 13.30 – 18 Uhr, Pistolenschiessen 50 m, Schießstand Zihl matt, Einzelwettschiessen

Donnerstag, 2. Juli, 17.30 – 19 Uhr, Pistolenschiessen 50 m, Schießstand Waldegg, Bundesprogramm, EPK, Training

Besuch von Oberst Franz Kesselring. Am 5. Mai (unserem Stamm-Tag) hatten wir die Ehre, unseren Instruktionsschef, Oberst Franz Kesselring, zu begrüßen. Diese besondere Referenz konnte nicht weniger als 38 interessierte Zuhörer ins Rothaus Luzern locken. Trotz des nicht sehr aktuellen Themas «Der Versorgungszug» wusste Oberst Kesselring einige interessante Neuigkeiten an den Mann zu bringen. Der Versorgungszug ist in der Tat noch ein Sorgenkind unserer Armee. Obwohl dieser nun ab 1.1.81 reglementarisch festgehalten ist, ist die Ausbildung der Versorgungsleute noch nicht vollkommen. Sinnvolle Ausbildung ist somit innerhalb des Bat wichtiger denn je. Anhand von interessanten Beispielen wurde es einem jeden Zuhörer klar, wie wichtig die Versorgung nach dem Leitsatz ist: «Ohne Versorgung von Verpflegung, Betriebsstoff, Munition, Post, Material kann man keinen Krieg gewinnen.» Sehr viele Schwierigkeiten und Friktionen können durch seriöse Ausbildung verhindert werden: doch sie soll realistisch sein. Eine gute Versorgung will auch geplant sein, denn Gewicht und Volumen spielen dabei eine nicht unwichtige Rolle.

Anschliessend konnte uns der Instruktionsschef der Vsg Trp auch über die Neuheiten und Änderungen in der Fourierschule Auskunft geben. Das neue Konzept verspricht ein sehr intensives und anspruchsvolles Schul-

Regionalgruppe Bülach

Obmann
Four Bohnet Harry, Postfach 2178, 8023 Zürich
☎ P 01 311 37 81

Stamm

Jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Gasthof Rathausstube in Bülach

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann
Four Schwaninger Werner, Lättenstrasse 22,
8224 Löhningen ☎ P 053 7 24 61 G 053 8 02 46

Stamm

Jeden 1. Donnerstag im Monat, im Restaurant Hotel Bahnhof, Schaffhausen, ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltung:

Donnerstag, 2. Juli, Abendwanderung, Besammlung 18 Uhr beim Hotel Restaurant Bahnhof, bei schlechter Witterung Stamm ab 20 Uhr

Pistolensektion

Obmann
Four Müller Hannes, Staldenstr. 292, 8965 Berikon AG
Adressänderungen an: ☎ P 057 5 26 06
Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Lu-Pi-Schiessen: An 18 Übungen wurde im Stand Probstei das Luftpistolenschiestraining 1980/81 durchgeführt und an Resultaten erzielt:

SRPV-Einzelwettkampf:

1. Gerold Glatz, 2. Hannes Müller, 3. Fritz Reiter

SRPV-dezent. LP-Match:

1. Gerold Glatz, 2. Fritz Reiter, 3. Walter Blattmann

PSS-Feldstich:

1. Hannes Müller, 2. Fritz Reiter, 3. Ernst Müller

PSS-LP Sektionsmeisterschaft:

1. Fritz Reiter (LP-Sektionsmeister), 2. Albert Cretin, 3. Walter Blattmann

Nach den Winterschiessen in Pfäffikon und Oerlikon fand bereits das *Bülacher Pistolen-Frühlingschiessen* statt, an welchem unsere Gruppe mit 532 Punkten im 12. Rang von 92 Gruppen rangiert wurde. Alle 5 Gruppenschützen haben die Kranzauszeichnung erreicht und mit 108 Punkten konnte Fritz Reiter den Gruppenpreis in Empfang nehmen.

Reppischtalschiessen 1981. Seit dem die schöne Schiessanlage in der Gemeinde Dietikon im westlichsten Zipfel auf Zürcher Boden liegt, wird jährlich im Reppischtal auch für die kurze Distanz geschossen. Unsere Sektionsbeteiligung mit 18 Schützen ist erfolgreich



Lebensmittel

Im Auftrage einer bedeutenden Produktionsgesellschaft für Lebensmittel suchen wir den

Junior-Verkaufsmanager

(nur Grossabnehmer)

für die persönliche Bearbeitung einer beschränkten Anzahl von Grossabnehmern, die sehr hohe Anforderungen an ihren Gesprächspartner stellen.

Wenn Sie einige Jahre Verkaufserfahrung haben und über eine sehr gute Schul- und Weiterbildung verfügen und u. a. bereit sind, sich überdurchschnittlich zu engagieren, dann ist Ihnen eine rasche Karriere in einem der erfolgreichsten Unternehmen der Schweiz praktisch gewiss.

Idealer Wohnort: Grossraum Murten-Payerne. Mündliche Französischkenntnisse erwünscht.

Erkundigen Sie sich bitte weiter in Kurzform unter Kennziffer 6821. Unser Haus garantiert volle Diskretion nach allen Seiten.

Häusermann + Co AG

Wirtschafts- und Unternehmensberatung

Geschäftsbereich «Personal»

3007 Bern, Eigerplatz 2

Telefon 031-45 21 51

im 6. Rang von 56 Sektionen ausgefallen, mit einem Durchschnitt von 92,190 Punkten. 8 Kranzschützen von 9 Pflichtresultaten. Höchste Einzelauszeichnungen: Fritz Reiter 96 Punkte, Marcel Rohrer und Hannes Müller je 94 und Edi Bader 90.

Lägerschiessen in Dielsdorf. Ein 16 Schüsse umfassendes Programm wurde auf die B-Scheibe abgefeuert. Zwei, drei und fünf Schüsse absolvierte man in je einer Minute auf die 5er Wertung und 6 Schüsse Seriefeuer in einer Minute wertete man auf der 10er Scheibe. Unsere Gruppe «Gmüeshändler» war sehr erfolgreich und figuriert von 48 Gruppen im 2. Rang hinter der Siegergruppe von Bülach.

Die Einzelrangliste wird denn auch vom Tagessieger und unserem 1. Schützenmeister Fritz Reiter mit 105 Punkten angeführt. 103 Punkte erreichte Hannes Müller, Albert Cretin 99, Kurt Hunziker 98 und Piergiorgio Martignetti 96, alle mit Kranzauszeichnung.

Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen 1981:

Samstag, 20. Juni, 8 – 12 Uhr, 14 – 17.30 Uhr

Sonntag, 21. Juni, 8 – 12 Uhr

Schießstand Höngg. Jeder hellgrüne Funktionär macht mit!

Für ein wachsendes Industrieunternehmen mit 450 Beschäftigten suche ich den künftigen

FINANZCHEF

Vorzugsweise einen Betriebswirtschafter oder dipl. Buchhalter

Erwartet werden:

Kenntnisse des modernen Rechnungswesen und Controlling

Erfahrung mit EDV

Für einen dynamischen Bewerber mit integerem Charakter ist dies eine Position mit interessanten Entwicklungsmöglichkeiten.

Interessenten senden Ihre Unterlagen an

Dr. Theo TOGGWEILER

**Unternehmens- und Personalberatung
Personalschulung**

Hönggerstrasse 142 8037 Zürich

vs-annoncen, Anzeigenleitung «Der Fourier»

INSERTIONSTARIF

Anzeigen schwarz / weiss	Format	$\frac{1}{1}$ Seite	126 × 193 mm	Fr. 720.—
		$\frac{1}{2}$ Seite	126 × 95 mm 60 × 193 mm	Fr. 390.—
		$\frac{1}{4}$ Seite	126 × 45 mm 60 × 95 mm	Fr. 210.—
		$\frac{1}{8}$ Seite	60 × 45 mm	Fr. 125.—
Spezialplatzierungen	2. und 3. Umschlagseite		126 × 193 mm	Fr. 850.—
	4. Umschlagseite		126 × 193 mm	Fr. 950.—
Wiederholungsrabatte	3 – 5 × 5 %, 6 – 11 × 10 %, 12 × 20 %			
Beilagen	plus Porto und Einsteckkosten			Fr. 1400.—
Farbzuschlag	je bunte Farbe und Auszüge			Fr. 370.—
Technische Daten	Format	175 × 250 mm		
	Satzspiegel	126 × 193 mm		
	Druckverfahren	Buchdruck		
	Druckunterlagen	Klisches (keine Matern)		
	max. Raster	48er		
Inseratenregie	Vogt-Schild AG, vs-annoncen Postfach, Kanzleistrasse 80, 8026 Zürich Telephon 01 242 68 68			